



Segona prova. Part A: prova pràctica

Resolució EDU/17/2020, de 13 de gener, de convocatòria de concurs oposició de per a l'ingrés i accés a la funció pública docent i adquisició de noves especialitats.

Cos: Professors d'escoles oficials d'idiomes

Especialitat: Alemany

SUPÒSIT 1

Praktischer Fall 1 (B2.1.): Das Blended Learning und die Lernerautonomie

Die EOI, an der sie unterrichten, befindet sich in einer Großstadt Kataloniens, in der auch andere auf verschiedene Stadtviertel verteilte EOIs zu finden sind. Die bezüglich ihrer Ausbildung und Fähigkeiten sehr vielfältige Schülerschaft besteht vorwiegend aus Student*innen und jungen Berufstätigen, aber auch aus Schüler*innen der umliegenden Schulen und Rentner*innen.

Die Schule verfügt über ein eigenes Gebäude, das nachmittags und abends 3 Sprachen anbietet: Englisch und Deutsch bis zum Niveau der Oberstufe C1; und Französisch bis zum Niveau der Mittelstufe B2. Die Klassenräume sind mit hochwertigen audiovisuellen Geräten, einem Computer mit Internetanschluss und interaktiver Wandtafel ausgestattet und außerdem verfügt die Schule über Laptops, um in Gruppen arbeiten zu können.

In Übereinstimmung mit den neuen europäischen Richtlinien werden im PEC (Projecte Educatiu de Centre) dieser EOI unter anderem folgende Ziele spezifiziert:

Förderung des lebenslangen Lernens durch flexible Angebote und Hybride-Kurse, die sich an die verschiedenen Bedürfnisse der Lernenden anlehnen.

Förderung der Lernerautonomie, des reflexiven Lernens und der Übernahme der Eigenverantwortung des Lernprozesses.

Im Einklang mit diesen Zielen haben Sie sich vorgenommen, einen Blended-Kurs für das Niveau B2.1 (4. Kurs) zu gestalten. Ein Thema im 2. Trimester des Kurses heißt "Menschenfreundliche Städte", an dem sie gerade arbeiten.

Bei einem Gespräch (Tutorium) haben Sie erfahren, dass unter den Teilnehmer* -innen einer der jungen Schüler*innen ein Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom hat.

Teil 1 – Vorüberlegungen

- 1. Der neue Lehrplan der katalanischen EOIs bezieht sich ausdrücklich auf die Förderung der Lernerautonomie.

Definieren Sie den Begriff Lernerautonomie und Kontrolle des eigenen Lernprozesses und erklären Sie, wie die Entwicklung dieser Fähigkeiten das Erlernen der Fremdsprache begünstigt. Nennen Sie Beispiele von Lernsituationen und Strategien, die diese Entwicklung unterstützen können.

- 2. Welche Strategien (organisatorischer und pädagogischer Art) sollte man bei der Gestaltung eines Blended-Kurses berücksichtigen? Welche Rolle wird der digitalen Technologie in einem Blended-Kurs zugeschrieben? Nennen Sie Beispiele

Teil 2- Unterrichtsplanung

- 1. Beschreiben Sie den detaillierten Plan einer asynchronen/ non-face-to-face Sitzung der oben erwähnten didaktischen Sequenz von etwa 2 Stunden 15 Minuten. Dabei soll die oben beschriebene Lernsituation berücksichtigt werden. Beschreiben Sie, welche Lernaktivitäten Sie vorschlagen und wie Sie den Unterricht und die Gruppendynamik gestalten, um zu gewährleisten, dass alle Schüler*innen aktiv am Unterricht teilnehmen.
- 2. Beschreiben und spezifizieren Sie die von den Lernenden zu erwerbenden Lernziele in dieser Sitzung.
- 3. Beschreiben und spezifizieren Sie, wie Sie die in Punkt 2 genannten Lernziele evaluieren werden.

SUPÒSIT 2

PRAKTISCHER FALL (C1): LEXIK UND ARGUMENTATION

Die EOI, an der sie unterrichten, befindet sich in einer Großstadt Kataloniens, in der auch andere auf verschiedene Stadtviertel verteilte EOIs zu finden sind. Die bezüglich ihrer Ausbildung und Fähigkeiten sehr vielfältige Schülerschaft besteht vorwiegend aus Studenten*innen und jungen Berufstätigen, aber auch aus Beschäftigungslosen. Der Großteil der Teilnehmer gehört zur Altersgruppe der zwischen 20 und 29-Jährigen, gefolgt von den 30- bis 39- und den 40- bis 49-Jährigen. Aber auch 14- bis 19-Jährige und Teilnehmer über 60 Jahre gehören zum Klassenbild. Die Schüler*innen sprechen Katalanisch und/oder Spanisch.

Die Schule verfügt über ein eigenes Gebäude, in dem fünf Fremdsprachen angeboten werden:

Englisch und Katalanisch bis zum Niveau der Oberstufe C2

Deutsch und Französisch bis zum Niveau der Oberstufe C1

Spanisch bis zum Niveau der Mittelstufe B2.2

Die Klassenräume sind mit audiovisuellen Geräten, einem Computer mit Internetanschluss und mit einer interaktiver Wandtafel ausgestattet. Außerdem verfügt die Schule über Laptops, um in Gruppen arbeiten zu können.

Im ersten Trimester des Kurses haben Sie festgestellt, dass Ihre Schüler*innen von C1 ein begrenztes Repertoire an Wortschatz und Strukturen verwenden. Es scheint, dass sich die Schüler*innen nur unzureichend bewusst sind, wie wichtig es ist, ihren Wortschatz zu erweitern und zu bereichern.

Deshalb haben Sie sich vorgenommen, eine didaktische Sequenz zu gestalten, die beispielsweise als "Konsum zwischen Verführung und Verantwortung" betitelt werden kann, in der der argumentative Text sowohl mündlich als auch schriftlich bearbeitet wird. Ziel ist es, dass die Lernenden ihren Wortschatz und ihre Strukturen signifikant erweitern, um sich präziser und nuancenreicher auszudrücken. Sie, als Dozent*in, werden eine evaluative Begleitung des Lernprozesses vornehmen, die zur Bewusstmachung des Lernfortschritts und zur Binnendifferenzierung beiträgt.

Außerdem haben Sie bei der Korrektur der schriftlichen Texte feststellen können, dass Sie im Kurs einen legasthenischen Schüler haben.

Teil 1- Vorüberlegungen

- 1. Welche grundlegenden Aspekte sollte man bei der Arbeit mit argumentativen Texten in einem C1-Niveau berücksichtigen? Nennen Sie Beispiele von Textsorten, wo die argumentative Texttypologie einzubetten wäre.
- 2. Erklären Sie die Bedeutung einer gründlichen Wortschatzarbeit und welche spezifischen lexikalischen Aspekte der deutschen Sprache bearbeitet werden sollten, und welche Strategien den Lernenden bei der Erweiterung des Wortschatzes helfen können, damit sie sich präziser, angemessener und nuancenreicher äußern können.

Teil 2 - Unterrichtsplanung

- 1. Beschreiben Sie den detaillierten Plan einer Sitzung der oben erwähnten didaktischen Sequenz, die 2 Stunden und 15 Minuten dauert, damit ihre Lernenden von C1 ihre Ausdrucksweise verbessern. Beschreiben Sie die von Ihnen vorgeschlagenen Lernaktivitäten und wie Sie den Unterricht und die Gruppendynamik gestalten wollen, um zu gewährleisten, dass alle Schüler aktiv am Unterricht teilnehmen.
- 2. Beschreiben und spezifizieren Sie die von den Lernenden zu erwerbenden Lernziele in dieser Sitzung.
- 3. Beschreiben und spezifizieren Sie, wie sie die in Punkt 2 genannten Lernziele evaluieren werden.